Anlage 3

Städt. Elsa - Brändström - Realschule

48431 Rheine, Schüttemeyerstr. 60
© 05971 - 55123, Fax: 05971 - 54059,
e-mail: elsa-braendstroem-schule@osnanet.de

		WV B	MIII	111	1
Städt. Elsa-Brändström-Realschule, Schüttemeyerstr. 60		erstr. 60 St	dt Rhei	ne	
	Pn = ==================================		21. MAI		
Stadt Rheine Fachbereich 1	+85		Schulen		
Herrn O. Reeker	Kin June				
im Hause	1kin framber well del 87 um Koleus	he '-'	3		
	um Kolens	dethung.			
	1	V			
	4	Unsere Zeichen		Datum	
	V	fi-st		16. Mai	2008

Erweiterung des Lehrerzimmers

Sehr geehrter Herr Reeker,

die Elsa-Brändström-Schule beantragt die Erweiterung des Lehrerzimmers. Im einzelnen sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Zwei nichttragende Wände des Lehrerzimmers zu Nebenräumen werden entfernt. Daraus folgt ein Raumgewinn von 34 m² (siehe Raumplan)
- Der Raum 104 wird zum Kopierraum mit Durchgang zum Lehrerzimmer umfunktioniert.
- Erneuerung der Einbauschränke in ausreichender Zahl
- Erneuerung der Bestuhlung, Arbeits- und Konferenztische in ausreichender Zahl

Begründung:

Das Lehrerzimmer der Elsa-Brändström-Schule wurde 1970 für eine 2-zügige Schule konzipiert. Mittlerweile ist die Schule 5-zügig und wird über viele Jahre hinaus mindestens 4-zügig bleiben (siehe Schulentwicklungsplan). Entsprechend wird es weiterhin eine höhere Lehrerzahl an der Schule geben.

45 Lehrerinnen und Lehrer zuzüglich Lehramtsanwärter und Praktikanten nutzen diesen Raum für Konferenzen, Besprechungen und Pausen, als Arbeitsplatz in den Springstunden. Durch die hohe Personenzahl ist die Enge körperlich spürbar und es herrscht ein sehr hoher Lärmpegel. Zudem haben 1/3 der Kolleginnen und Kollegen keinen Platz am Konferenztisch. Bei Schulpflegschaftssitzungen können nur die ersten Vorsitzenden der 30 Klassen eingeladen werden. Für eine gut funktionierenden Zusammenarbeit mit den Eltern wären auch die 2. Vorsitzenden einzuladen, um einen breiten und besseren Informationsfluss zu gewährleisten.

Das Lehrerzimmer wird als Arbeitsplatz von Lehrerinnen und Lehrern zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichts genutzt. Durch die Enge des Raumes ist ein ruhiges und konzentriertes Arbeiten bei dauernd erhöhtem Geräuschpegel nicht möglich. Die Arbeitsbedingungen der Lehrerinnen und Lehrer sind absolut nicht zufriedenstellend.

Die fast 40 jährigen Einbauschränke sind nicht mehr funktionstüchtig und marode. Ein Drittel der Lehrerinnen und Lehrer hat kein eigenes abzuschließendes Fach, um Materialien (Bücher) und persönliche Gegenstände dort zu deponieren.

Die Stadt Rheine hat die Anträge auf Übernahme der Kosten für die Einrichtung von Lehrerarbeitsplätzen abgelehnt, so dass bei den Lehrerinnen und Lehrern nur äußerst unzureichende Arbeitsplatzbedingungen vorhanden sind; nicht nur bei diesen, deren Antrag abgelehnt wurde, sondern bei allen Kolleginnen und Kollegen.

Ich bitte die Stadt Rheine ein Lehrerzimmer zu schaffen, das eine akzeptable Atmosphäre vermittelt, in dem Lehrer sich wohlfühlen und konzentriert und motiviert arbeiten können.

Ich bitte um Ausarbeitung einer Vorlage zur Beratung in der übernächsten Sitzung des Schulausschusses. Diese Vorlage sollte eine Raum- und Kostenplanung durch den Fachbereich Planen und Bauen enthalten.

Einen Ortstermin mit Herrn Grimberg, Herrn Schüring (Fachbereich 5) und Herrn Angerhausen (Fachbereich 1) hat es bereits am 24.04.2008 gegeben. Hierbei wurde die Notwendigkeit der Umbaumaßnahme erläutert.

Mit freundlichen Grüßen

Fischer

Schulleiter



Stadt Rheine | Klosterstraße 14 | 48431 Rheine

Neues Rathaus Zimmer 502 Tel. 05971 / 939-464 / Fax. 05971 / 9398464 mobil 0160 90648308

Zentrale Gebäudewirtschaft Herr J. Büscher Teamleiter Technisches Management

Kostenschätzung Elsa-BrändströmRealschule Umbau Lehrerzimmer

(Baukosten)					
Erm. Endsumme	28.000,00 €				
f.U.u.z.R.	1.055,00 €				
Endsumme	26.945,00 €				
+ Einbauschränke Raumhoch, abschließb. Ca. 10 lfdm	8.500,00 €				
	18.445,00 €				
19 % MWSt	2.945,00 €				
Zwischensumme	15.500,00 €				
Entlüftunganlage Kopierr.	800,00 €				
Anstricharbeiten	2.200,00€				
Trockenbauwände	2.500,00€				
Elektroarbeiten	1.500,00 €				
Mineralfaserdecke	3.000,00 €				
Bodenbelagsarbeiten	4.500,00 €				
Demontagearbeiten	1.000,00€				

Aufgestellt: 13.08.2008

Büscher